

2b Forschungsfrage und Gliederung

Wie formuliere ich meine Forschungsfrage?

Wähle und prüfe deine Fragestellung sorgfältig und Wort für Wort, um sie klar von anderen Fragen abzugrenzen.

Stelle dir vorher folgende Fragen:

1. Was will ich herausfinden? Unter welcher Perspektive soll das Thema behandelt werden?
2. Welche Frage liegt dem Thema zugrunde? Welche Unterfragen könnte ich stellen, die sich auf die einzelnen Aspekte des Themas beziehen?
3. Welche Fragestellungen sind in der Forschungslandschaft schon behandelt worden?
4. Inwieweit ist meine Fragestellung anderen ähnlich? Worin unterscheidet sie sich?
5. Was könnte ich an meiner Fragestellung noch ändern? Muss das Thema weiter eingegrenzt werden, sind im Lauf der Arbeit neue Fragestellungen aufgetaucht?

Tipp: Oft ist es außerdem hilfreich, die Begriffe des Themas zu kontextualisieren!

→ Was bedeuten die Begriffe im Kontext des jeweiligen Forschungsgebietes? Zum Beispiel: Was bedeutet „Interpendenz“ in der Sprachwissenschaft (z.B. im Gegensatz zur Sozialpsychologie)? Welche Unterfragen ergeben sich daraus?

Orientiere dich an folgendem Schema:

Ich untersuche ... (THEMA), weil ich herausfinden möchte ... (FRAGESTELLUNG), um zu zeigen ... (ZIEL DER ARBEIT).

Handout „Tutorium für internationale Studierende“ Thema 2: Planung und Organisation

Beispiel (Literaturwissenschaft): Ich untersuche Heinrich Heines Ballade „Das Sklavenschiff“, weil ich herausfinden möchte, wie der Sklavenhandel in dieser Ballade dargestellt wird, um zu zeigen, dass Heine mit seiner Ballade einen Beitrag zum kritischen Diskurs um den Sklavenhandel geleistet hat.

Beispiel (Sozialwissenschaften): Ich untersuche „Die Verzerrung in den Medien am Beispiel „Spiegel““, weil ich herausfinden möchte, wie Informationen in den Medien systematisch verzerrt werden können, um zu zeigen, dass Medien ein wichtiger Macht- und Einflussfaktor in der Gesellschaft sind.

Wie gliedere ich meine Arbeit und wie formuliere ich Titel und Inhaltsverzeichnis?

Titel

Der Obertitel kann als Träger der Aufmerksamkeit funktionieren, beispielsweise durch ein Zitat. Der Untertitel sollte auf die Form deiner Arbeit (z.B. Analyse, Darstellung, Untersuchung) und den Gegenstand hinweisen.

Beispiel: „Schlimmer als die Bestien sind die Menschen...“ – Eine Untersuchung zu Heinrich Heines Ballade „Das Sklavenschiff“

Inhaltsverzeichnis

Im Inhaltsverzeichnis sollst du zeigen, dass deine Arbeit systematisch und nachvollziehbar strukturiert ist.

Bei der Strukturierung des Hauptteils musst du dich fragen, welche Unterpunkte du behandeln willst:

Wenn du mit einem **literarischen Werk** arbeitest, bietet es sich beispielsweise an, sich an den Punkten Gattung, sozialhistorischer Kontext und Textanalyse zu orientieren. Handelt es sich dagegen um eine **empirische Arbeit**, kannst du sie zum Beispiel nach Forschungsstand, Methoden und Ergebnissen ordnen. Generell ist die Struktur des Inhalts stark am Thema deiner Arbeit orientiert.

Handout „Tutorium für internationale Studierende“

Thema 2: Planung und Organisation

Bitte beachte:

- Die Titel der einzelnen Teile sollten einheitlich formuliert werden, also entweder in Stichpunkten oder in Sätzen.
- Formuliere die Titel nicht formal, sondern sachbezogen und konkret, damit der Leser weiß, was ihn in welchem Teil der Arbeit erwartet.

Beispiel (Literaturwissenschaft): Heinrich Heines Ballade „Das Sklavenschiff“

- ➔ Die Gattung Ballade
- ➔ Der Sklavenhandel als historischer Kontext der Ballade
- ➔ Textanalyse: Die Darstellung des Sklavenhandels in der Ballade; Sprache und Form

Beispiel:

Einleitung:

1. Fragestellung [bzw. Aufbau, bzw. Themenabgrenzung]
2. Forschungsstand

Hauptteil: Thema und sprachliche Form

1. Die Gattung Ballade

- 1.1 Die Formen der Ballade
- 1.2 Die Merkmale der sozialen Ballade
- 1.3 Der Rang der Ballade zu Heines Zeit

2. Der historische Kontext von Heines Ballade

- 2.1 Die Entstehung der Ballade
- 2.2 Der Sklavenhandel als Verstehenskontext
 - 2.2.1 Fakten über den Sklavenhandel
 - 2.2.2 Literarische Darstellungen im Umfeld von Heines Gedicht

3. Die Darstellung des Sklavenhandels in Heines Ballade

- 3.1 Die zweiteilige Struktur und ihre Funktion
- 3.2 [...]

4. Sprache und Form

- 4.1 Anklänge an die romantische Naturdarstellung
- 4.2 Die Kaufmannssprache
- 4.3 Religiöse Elemente
- 4.4 Formelemente und ihre Funktion

Schluss: Politische Provokation mit ästhetischen Mitteln [= Resümee, Bezug zur Fragestellung]¹

¹ Diese Informationen gehen z.T. auf das Tutorium „Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens“ (SS2020) von Dr. Martina Engelbrecht sowie auf Arbeitshilfen für Studierende von Prof. Dr. Gertrud Rösch und ein Tutorium von Dr. Anastasia Novikova zurück.